

# Vechelder Konzept: Schneller angreifen

Volleyball-Regionalliga Männer: MTV fährt zum spielstarken Aufsteiger TSV Giesen II

Das Auftaktprogramm hat es für die Volleyballer des MTV Vechelde in sich. Nach dem Hochkaräter Ammerland wartet nun der spielstarke Aufsteiger TSV Giesen II, danach geht es zum MTV Salzdahlum.

TSV Giesen II – MTV Vechelde. „Es ist für uns sehr wichtig, dass wir am Sonnabend in Giesen als Sieger vom Platz gehen“, sagt Trainer Janos Tomaszewski. Denn mit einer erneuten Niederlage könnte der Druck vor dem Nachbarschaftsduell in Salzdahlum deutlich anwachsen. „Das wollen wir vermeiden“, ergänzt der Übungsleiter. Trotz der Niederlage gegen Ammerland war Tomaszewski nicht unzufrieden mit seiner Riege. Schließlich hatte das Vechelder Team streckenweise gut mitgespielt. „Unser Problem war die fehlende Konstanz“, meint der Übungsleiter, der in dieser Woche beim Training die Schwächen klar angesprochen hat.

„Wir müssen im Angriff noch schneller spielen, damit sich unsere Gegner nicht so gut auf uns einstellen können“, meint Tomaszewski, der vor allem an der Abstimmung zwischen Zuspielern und den Außenangreifern gearbeitet hat.

„Die Mannschaft hat im Training Fortschritte gemacht, sodass wir optimistisch nach Giesen fahren“, sagt der Vechelder Trainer. Er weist aber ausdrücklich darauf hin, dass die Giesener Riege nicht unterschätzt werden darf.

Die Gastgeber hätten zwar eine junge Mannschaft, aber einige Akteure verfügten über Regionalliga-Erfahrung.

Wozu die Gastgeber in der Lage sind, bewiesen sie vor einer Woche in Hannover, als sie die gastgebende VSG überraschend mit 3:1 bezwangen.

Personell sieht es gut beim MTV Vechelde aus. Sorgen bereitet lediglich Neuzugang Torben Mohwinkel, der sich mit Knieproblemen herumplagt. Sein Einsatz am Sonnabend ist fraglich. bt



Den ersten Sieg im Visier: Timo Naleschinski vom MTV Vechelde (rechts).

Hartmut Butt

## Volleyball-Programm

**Regionalliga Männer**  
Sonnabend, 15 Uhr:  
MTV Giesen II – MTV Vechelde  
**Landesliga 7 Frauen**  
Sonnabend, 15 Uhr:  
TV Wolfsburg – VSG Stederdorf  
**Landesliga 5 Männer**  
Sonnabend, 14 Uhr, Silberkampfhalle:  
MTV Stederdorf – VfL Westercelle  
MTV Stederdorf – Arminia Vöhrum  
**Landesliga 7 Männer**  
Sonnabend, 15 Uhr, Halle Vechelde:  
GW Vallstedt II – MTV Salzdahlum III  
GW Vallstedt II – TSV Destedt

## Benckendorf ist optimistisch

Mit einem Heimspiel verabschieden sich die A-Jugendlichen des MTV VJ Peine in die Herbstferien. Nach dem Erfolg beim SC Germania List in der Handball-Oberliga wollen die Gastgeber nachlegen.

MTV VJ Peine – HG Winsen/Luhe. Für Peines Trainer Lutz Benckendorf ist die Zielsetzung klar: „Wir wollen die Punkte zu Hause behalten.“ Er verspricht, dass sein Team den Gegner auf keinen Fall unterschätzen wird.

„Wir kennen Winsen gut aus den Begegnungen bei der B-Jugend“, verrät Benckendorf. Da seien es hart umkämpfte Vergleiche gewesen. In der zurückliegenden Spielzeit setzte sich der MTV – mit geschwächtem Kader – zu Hause hauchdünn mit einem Tor durch. Dabei erlebten die Zuschauer eine von starken Abwehrreihen geprägte Partie.

„Wir wollen Sonnabend beweisen, dass wir uns weiterentwickelt haben“, sagt Benckendorf, der mit seiner stärksten Riege antreten kann. Er hofft, dass seine Spielerinnen bei der Chancenausnutzung noch konsequenter sind als vor einer Woche gegen List. bt

## Volleyball-Derby in Landesliga Diese Niederlagen brachten Selbstvertrauen

Das Peiner Landesliga-Derby der Volleyball-Männer steigt am Sonnabend in der Silberkampfhalle.

MTV Stederdorf – Arminia Vöhrum, MTV Stederdorf – VfL Westercelle. „Leider müssen wir Sonnabend auf Peter Wachmeister verzichten, der mit ein Spiel allein entscheiden kann“, bedauert Stederdorfs Mike Hänsel. „Da die Vöhrumer gegen uns sicherlich zusätzlich motiviert sind, wird es wahrscheinlich ein umkämpftes und emotionsgeladenes Spiel werden.“

Zuvor haben es die Stederdorfer mit dem VfL Westercelle zu tun. „Das Team ist uns unbekannt“, sagt Hänsel. „Es hat am vergangenen Wochenende aber beide Heimspiele verloren.“

Grün-Weiß Vallstedt II – MTV Salzdahlum III, Grün-Weiß Vallstedt II – TSV Destedt. Die GW-Mannschaft wird aufgrund des hochzeitsbedingten (Außenangreifer Lars Remus) und krankheitsbedingten (Außenangreifer Georg Happich) Ausfalls zwar nicht in voller Stärke antreten können, hofft jedoch, durch zwei Siege einen Schub für die Saison 2010/2011 zu bekommen. rd

Handball-Oberliga weibliche B-Jugend: HSG Nord Edemissen empfängt den TSV Burgdorf

In den zurückliegenden Jahren lieferten sich die Teams aus Edemissen und Burgdorf immer spannende Duelle um die Meisterschaft. Bereits in der vergangenen Saison war die Konstellation anders. Auch diesmal sind die Gastgeber klarer Außenseiter.

HSG Nord Edemissen – TSV Burgdorf. Ihre ersten zwei Begegnungen in der Oberliga haben die Schützlinge von Trainer Gundolf Deterding verloren, aber reichlich Selbstvertrauen gegen die HG Rosdorf-Grone und HSG Heidmark gesammelt. Schließlich

verloren sie jeweils nur mit einem Tor. „Das hat der Mannschaft Selbstvertrauen verliehen, obwohl so knappe Niederlagen immer schmerzhaft sind“, meint Deterding. Burgdorf sei aus seiner Sicht aber noch einmal ein anderes Kaliber als die ersten beiden Mannschaften.

„Wir dürfen uns im Angriff nicht zu viele Fehler erlauben.“ Burgdorf verfüge über schnelle Konterspielerinnen. Der HSG-Coach wäre mit einer knappen Niederlage schon zufrieden. Schließlich seien die Gäste neben der HSG Badestadt Meisterschaftsfavorit. bt

## Sattelfest beim Regeltest: Schiris in Form

Handball: Weiterbildung des Schiedsrichter-Förderkaders der Region Südost-Niedersachsen

Gut vorbereitet sind die Schiedsrichter des Förderkaders der Handballregion Süd-Ost-Niedersachsen in die Saison gestartet. Die rund 20 Mitglieder des 2009 gegründeten Kaders hatten sich auf Einladung von Region-Schiedsrichterwart Klaus Hillegeist für ein Wochenende in Vorsfelde versammelt, um sich mit den neuen Regeln vertraut zu machen.

Die drei Referenten brachten die Inhalte mit Einzel- und Gruppenarbeit oder auch Videoanalysen näher. Auch die Fitness der Schiris wurde beim 2400-Meter-Lauf überprüft.

Den am Ende der Veranstaltung anstehenden Regeltest haben alle Absolventen bestanden.

Im Februar oder März ist eine Fortbildung am Abend und im kommenden Sommer ein Wochenendlehrgang mit Übernachtung und Programm geplant.

Zum Förderkader der Region gehören: Nick Neddermeier/Kevin Notzon (MTV Hondelage), Sascha Preuß/Patrick Siegmund (MTV Vorsfelde), Benjamin Riehn/Fabian Riehn (HSC Ehmen), Ole Brinkmann/Yannik Weißflog (HSC Ehmen/HSC Weyhausen/



Gut gelernt, um gut zu pfeifen: Die Mitglieder des Schiedsrichter-Förderkaders.

Tappenbeck), Lars Lippelt/Seershausen/Ohof), Selina (HSG Nord Edemissen), Tobias Philipp Roehse (MTV Warburg), Oliver Ede/Tobias Tost (MTV VJ Peine/HSG Nord Edemissen), Daniel Löschmann/Mark Pascal (FC Viktoria Thiede). rd



Ken Magowan #19

» DAS WIRD  
UNSER HERBST!«  
vs. KREFELD PINGUINE  
HEUTE 19.30 UHR

TICKETS GIBT'S HIER: 01805 - 33 11 11  
(AUS DEM FESTNETZ 14 CENT/MIN; MOBILFUNK MAX. 42 CENT/MIN)







